

# SCALA

PROGRAMMKINO

#April

Apothekenstr. 17 · 21335 Lüneburg  
Infos & Tickets: [www.scala-kino.net](http://www.scala-kino.net)  
Karten-Telefon: (0 41 31) 224 32 24

MARISA  
ABELA  
IST  
AMY  
WINEHOUSE

IHRE STIMME. IHR LEBEN. IHRE MUSIK.

## BACK TO BLACK

REGIE  
SAM TAYLOR-JOHNSON  
DREHBUCH  
MATT GREENHALGH

STUDIOCANAL  
MICROCENTRAL  
©2024 STUDIOCANAL. ALL RIGHTS RESERVED.

AB 11. APRIL IM KINO

Neu im Programm

**Sterben** Ein epischer Film über Familie (und alles andere)

Josef Harder (WILDE MAUS) zwischen Komik, Tragik und Melancholie **Andrea lässt sich scheiden**

**Evil does not exist** Der neue Film von Oscarpreisträger Ryūsuke Hamaguchi (DRIVE MY CAR)

Tragikomödie über den Kampf der Frauen um Gleichberechtigung **Morgen ist auch noch ein Tag**

# NEU IM PROGRAMM #April

KINOWOCHE  
AB DONNERSTAG

**28.3.**



## One Life

SEITE 4



## Kleine schmutzige Briefe

SEITE 10

### WEITERHIN IM PROGRAMM

- Die Unschuld
- Radical – Eine Klasse für sich
- Die Herrlichkeit des Lebens

SEITE 20

### UNSER AKTUELLES PROGRAMM

Filme & Zeiten im Internet:  
[scala-kino.net](http://scala-kino.net)

Tickets ohne VVK-Gebühr kaufen:  
[scala-kino.net/filme](http://scala-kino.net/filme)

Telefonische Kartenreservierung:  
**(04131) 224 32 24**

KINOWOCHE  
AB DONNERSTAG

**4.4.**



## Morgen ist auch noch ein Tag

SEITE 6



## Andrea lässt sich scheiden

SEITE 11



## Stop Making Sense

SEITE 15



## Rosa und der Steintroll

SEITE 8

### DER BESONDERE MATINEEFILM

## Anatomie eines Falls

**SO 7.4. • 11:15**

SEITE 18

KINOWOCHE  
AB DONNERSTAG

**11.4.**



## Back to Black

SEITE 7



## La Chimera

SEITE 14



## Die Dschungelhelden auf Weltreise

SEITE 8

### DER BESONDERE MATINEEFILM

## Helke Sander: Aufräumen

**SO 14.4. • 11:45**

SEITE 18

KINOWOCHE  
AB DONNERSTAG

**18.4.**



## Evil Does Not Exist

SEITE 16



## Es sind die kleinen Dinge

SEITE 9

DER BESONDERE MATINEEFILM

## Wunderland – Vom Kindheitstraum zum Welterfolg

SO 7.4. + 21.4. • 12:15

SEITE 18

## We speak OmU

FILME IM ORIGINAL  
MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN

Am **Sonntagabend** zeigen wir alle fremdsprachigen Filme in der OmU-Fassung.

Einige ausgewählte Filme sind auch an anderen Tagen im Original mit deutschen Untertiteln zu sehen – z.B. **freitags und samstags in der Spätvorstellung** oder am **Mittwochabend**.

KINOWOCHE  
AB DONNERSTAG

**25.4.**



## Sterben

SEITE 12



AB 1. MAI:

## Max und die Wilde 7: Die Geister-Oma 🐜

SEITE 8

DER BESONDERE MATINEEFILM

## Rückkehr zum Land der Pinguine

SO 14.4. + 28.4. • 12:15

SEITE 18

Kinder- und Familienkino 🐜

Die Ameise steht für unsere besonderen Kinderfilme!

## WIE LANGE LÄUFT EIN FILM?

Die Neustarts in der Monatsübersicht bleiben in der Regel zwei Wochen im Programm. Weitere Verlängerungen entscheiden sich dann von Woche zu Woche.

UNSERE  
SONDERVERANSTALTUNGEN

**EXTRAS**

## Something You Said

Last Night OmU

Queerfilmnacht

FR 29.3. • 21:15

SEITE 21

Profession:

Documentarist OmeU

LIAS-Filmreihe

MI 10.4. • 19:00

SEITE 21

## Kant – Das Experiment der Freiheit

ARTE-Filmpremiere mit Regisseur Wilfried Hauke – veranstaltet vom Ostpreußischen Landesmuseum

DI 16.4. • 19:30

SEITE 21

## Blauer Himmel Weiße Wolken

Film & Gespräch mit

Regisseurin Astrid Wenzel

DO 18.4. • 19:00

SEITE 22

## Madama Butterfly

The Royal Opera –

Aufzeichnung aus London

SO 21.4. • 16:00

SEITE 22

## IM KASTEN Kurzfilmfestival

Das Lüneburger Nachwuchsfilmfestival

DO 25.4. - SA 27.4.

SEITE 23

Verführung:

## Die grausame Frau

Queerfilmnacht

FR 26.4. • 21:15

SEITE 22

## Return to Dust OmU

Reihe „Stadt Land Fluss: China“

MO 29.4. • 19:30

SEITE 23

• Sneak-Preview

MO 1.4. + 15.4. • 21:15

• KaffeeKino

MO 8.4. + 22.4. • 14:30

[www.scala-kino.net/extras](http://www.scala-kino.net/extras)

## SCALA PROGRAMMKINO

Apothekenstr. 17  
21335 Lüneburg  
Kinokasse: (04131) 224 32 24  
E-Mail: [info@scala-kino.net](mailto:info@scala-kino.net)  
[www.scala-kino.net](http://www.scala-kino.net)

### • KARTEN ONLINE KAUFEN

[www.scala-kino.net/filme](http://www.scala-kino.net/filme)

### • KARTENRESERVIERUNG

Telefon: (04131) 224 32 24  
täglich ab Kassenöffnung erreichbar  
*Reservierte Karten bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abholen!*

### • DIE KINOKASSE ÖFFNET ...

... 30 Minuten vor der ersten Vorstellung des Tages

### • EINTRITTSPREISE

Standard (täglich außer Di/Do) 12,00 €

Ermäßigt (täglich außer Di/Do) 10,50 €  
*Besucher\*innen mit Behinderten-  
ausweis/Sozialpass, Schüler\*innen,  
Studierende*

Kinotag (Di/Do außer Feiertag) 10,00 €

Unter 18 Jahre (täglich) 7,00 €

Sneak-Preview | KaffeeKino 7,00 €

Überlängenzuschlag  
ab 135 min Filmlänge 1,00 €

### • DER SCALA-PASS

Mit dem SCALA-Pass erhalten Sie eine **Ermäßigung von 2,00 €** auf den Standard-Eintrittspreis, auch am Kinotag und bei Sonderveranstaltungen (bereits ermäßigte Vorstellungen sind ausgenommen). Der Pass ist ein Jahr gültig, wird auf Ihren Namen ausgestellt und kostet 18,00 €.

### • HERAUSGEBERIN DES MAGAZINS

SCALA Programm kino +  
Medien GmbH

### • ANZEIGEN + MEDIADATEN

Karin Greife  
E-Mail: [k.greife@malerei-kg.de](mailto:k.greife@malerei-kg.de)

### • DRUCK

von Stern'sche Druckerei, Lüneburg

### • AUSZEICHNUNGEN

Das SCALA Programm kino wird jährlich durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien für ein hervorragendes Jahres-, Kinder- und Jugend-, Kurzfilm- und Dokumentarfilmprogramm sowie von der nordmedia Niedersachsen für ein herausragendes Jahresfilmprogramm ausgezeichnet.

### • WIR SIND MITGLIED ...

... im deutschen Programmkinoverband **AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater**, im europäischen Arthouse-Verband **CICAE** sowie im internationalen Filmtheater-Netzwerk **EUROPA CINEMAS** zur Förderung des europäischen Films.

[agkino.de](http://agkino.de)

[cicae.org](http://cicae.org)

[europa-cinemas.org](http://europa-cinemas.org)

**AG KINO**  
GILDE DEUTSCHER  
FILMKUNSTTHEATER

**CICAE**

**EUROPA  
CINEMAS**  
Cineuropa Europe MEDIA



# One Life

**AB 28. MÄRZ**

England, Dezember 1938. Der junge Londoner Börsenmakler Nicholas Winton erfährt über einen Freund von den entsetzlichen Zuständen in tschechischen Flüchtlingslagern. Kurzentschlossen fährt er nach Prag und erlebt aus erster Hand, wie jüdische Familien auf der Flucht vor Verfolgung ohne Obdach und Essen ihrem Schicksal ausgeliefert sind. Bestürzt entwickelt er einen waghalsigen Plan und beginnt mit tatkräftiger Unterstützung seiner Mutter in London sowie einer Hilfsorganisation vor Ort eine beispiellose Rettungsaktion – immer bedroht von der nahenden Invasion der Faschisten. Wie

viele Kinder können sie retten, bevor die Grenzen geschlossen werden? London 1988. Noch Jahrzehnte später wird Winton vom Schicksal der Kinder verfolgt, die er nicht retten konnte. Erst als die BBC-Fernsehshow „That's Life“ die überlebenden „Winton-Kinder“ ausfindig macht und diese unglaubliche Geschichte ans Licht bringt, vermag er sich seinem Kummer und den Schuldgefühlen zu stellen, die er so lange mit sich herumgetragen hat.

—  
GB 2023 • Regie: James Hawes • 113 min  
FSK 12 • mit Anthony Hopkins, Johnny Flynn,  
Lena Olin, Helena Bonham-Carter



VOM REGISSEUR VON  
**DRIVE MY CAR**

„POETISCHER HAT WOHL  
NOCH KEIN FILMEMACHER  
INSZENIERT, WIE ER DEN  
SPÄTKAPITALISMUS SATT HAT.“

SUSAN VAHABZADEH - SZ

„EIN STILLES, POETISCH  
IN DIE LANDSCHAFT  
EINTAUCHENDES WERK.“

KATJA NICODEMUS - DIE ZEIT



INTERNATIONALE FILMFESTSPIELE  
VON Venedig 2023  
GROSSER PREIS DER JURY

# EVIL DOES NOT EXIST

EIN FILM VON **RYÜSUKE HAMAGUCHI**



ZUM TRAILER

NEOPA

fictive

evil.pandora.film

@pandorafilmverleih

appel

MBB  
Medienboard  
Berlin-Brandenburg

PANDORA  
FILM  
VERLEIH

**AB 18. APRIL IM KINO**



# Morgen ist auch noch ein Tag

**AB 4. APRIL**

Rom, 1946 – nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst...

MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG ist das fulminante Regiedebüt der italienischen Schauspielerin und Moderatorin Paola Cortellesi, die zudem am Drehbuch mit-schrieb und die Hauptrolle spielt. Angesiedelt im Rom der Nachkriegszeit und inspiriert vom Leben und den Erzählungen von Cortellesis eigenen Großmüttern, feiert die mitreißende und warmherzige Tragikomödie den alltäglichen Kampf der Frauen um Gleichberechtigung.

I 2023 • Regie: Paola Cortellesi • 119 min  
FSK 12 • mit Paola Cortellesi, Valerio Mastandrea, Romana Maggiora Vergano

Der Film von und mit Paola Cortellesi proklamiert keinen Feminismus mit erhobenem Zeigefinger, sondern erzählt von vielen kleinen Schritten auf dem langen Weg zur Emanzipation. Im Genre wechselt die Filmemacherin dabei immer wieder zwischen Drama und Komödie. Es ist ein lakonischer und schulterzuckender Humor, mit dem die Frauen in dieser repressiven Zeit unter dem Radar tyrannischer (Ehe-)Männer zusammenhalten – eine leichte, geradezu beiläufige weibliche Solidarität angesichts der Übermacht des Patriarchats mit seinen überkommenen Rollenvorstellungen. Vorstellungen, die sich bis heute halten. Der Film war in Italien im vergangenen Jahr erfolgreicher als BARBIE und OPPENHEIMER!





## Back to Black

**AB 11. APRIL**

London zu Beginn der 2000er-Jahre: Die talentierte Sängerin und Musikerin Amy Winehouse findet in den Clubs von Camden ihre Bühne. Mit ihren Songs, ihrer außergewöhnlichen Stimme und ihrem einzigartigen Charisma begeistert sie das Publikum. Schnell werden Musikkfans und Talent-Scouts auf sie aufmerksam und ihr kometenhafter Aufstieg in den Pophimmel beginnt, doch der Ruhm hat seinen Preis... Amy Winehouse gilt als eine der größten Künstlerinnen der jüngeren Pop-Geschichte. Sie hat mehr als 30 Millionen Platten verkauft und noch heute, über zehn Jahre nach ihrem Tod, werden ihre Songs mehr als 80 Millionen Mal pro Monat gestreamt. Ihr zweites Album „Back To Black“ aus dem Jahr 2006 brachten ihr Weltruhm und – damals ein Rekord – fünf Grammys ein.

GB 2024 • Regie: Sam Taylor-Johnson  
122 min • FSK n.n. • mit Marisa Abela,  
Jack O'Connell, Eddie Marsan





## DIE HÄSCHENSCHULE - JAGD NACH DEM GOLDENEN EI

**BIS 3. APRIL**

Max ist ein kleiner Hase aus der Großstadt, den es nach einem Zwischenfall an die verborgene Osterhasenschule auf dem Land verschlägt. Max möchte schnellstmöglich in seine gewohnte Umgebung zurück, doch macht ihm eine finstere Fuchsbande, die die Schule belagert, um an das sagenumwobene Goldene Osterei zu kommen, einen Strich durch die Rechnung. Je mehr Zeit Max allerdings an der Schule verbringt, desto mehr ist er von der Ausbildung dort fasziniert. Bestärkt von dem Hasenmädchen Emmi, in das sich Max schnell verguckt, reift in ihm bald selbst der Wunsch heran, ein Osterhase zu werden und die Füchse zu überlisten. 76 min • FSK 0

FBW Jugend Filmjury: ★★★★★



## SOWAS VON SUPER!

**BIS 10. APRIL**

Die elfjährige Hedvig ist ein ganz normales Mädchen von nebenan. Sie liebt Videospiele und träumt davon, einmal eine Superheldin zu werden. Ihr Vater ist der stadtbekannte Superlöwe – er kann es einfach mit jedem aufnehmen und ist Hedvigs größtes Vorbild. Nur ist Hedvig selbst leider weder athletisch noch besonders geschickt und durch ihre Tollpatschigkeit geschieht es eines Tages, dass sie aus Versehen den Superheldenanzug ihres Vaters schrumpft. Ein jüngeres Familienmitglied muss nun die Superheldenrolle übernehmen! Als ihr Vater sich allerdings dafür entscheidet, ihren Cousin Adrian zum nächsten Superhelden zu ernennen, will Hedvig unbedingt beweisen, was in ihr steckt – und dass man keinen Anzug braucht, um eine Superheldin zu sein! 77 min • FSK 0

FBW Jugend Filmjury: ★★★★★



## ROSA UND DER STEINTROLL

**AB 4. APRIL**

Rosa ist eine kleine Blumenfee, die immer allein in ihrem Rosenstrauch gelebt hat. Sie träumt davon, einen Freund zu haben, aber sie hat zu viel Angst, ihren Strauch zu verlassen. Eines Tages läuft ihr der abenteuerlustige Schmetterling Silk über den Weg. Trotz ihrer Unterschiede werden sie sofort Freunde. Silk möchte Abenteuer erleben – und Rosa möchte in ihrem Rosenbusch bleiben. Doch als Silk von einem bösen Steintroll entführt wird, muss Rosa ihre Ängste überwinden und sich auf eine gefährliche Reise begeben, um Silk zu retten. 75 min • FSK 0

FBW Jugend Filmjury: ★★★★★

„Ein wunderschön animierter Film mit viel Magie und einem kleinen bisschen Spannung.“

LUCAS FILMFESTIVAL



## DIE DSCHUNGELHELDEN AUF WELTREISE

**AB 11. APRIL**

Das tropische Paradies der Dschungelhelden in höchster Gefahr: Ein mysteriöser Superschurke überzieht den Dschungel mit einem Pulver, das bei Berührung mit Wasser explodiert! Pinguin Maurice, Gorilla Harry, Fledermaus Flederike, Koboldäffchen Grummel und Tigerfisch Junior bleiben bis zum Beginn der Regenzeit nicht einmal mehr ein Monat, um irgendwo auf dem Planeten ein Gegenmittel zu finden. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, der die Beschützer des Dschungels einmal rund um den Globus, über Gebirge, durch Wüsten und über Ozeane führt. Mit Witz und Mut trotzen die Helden allen Gefahren und Herausforderungen – jedenfalls bis zu dem Moment, als sich Maurice unsterblich verliebt... 89 min • FSK 0



# Es sind die kleinen Dinge

**AB 18. APRIL**

Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer kleinen 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile beschließt, jetzt – mit 65 Jahren! – noch lesen und schreiben zu lernen und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre

Schule vor der Schließung – und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter Rat teuer. Doch schnell wird klar, was sich alles bewegen lässt, wenn Alice und die Dorfbewohner:innen gemeinsam an einem Strang ziehen – und sie ein paar überaus piffige Einfälle haben ...

ES SIND DIE KLEINEN DINGE erzählt einfühlsam und mit liebevollem Blick von

einem kleinen Dorf in der Bretagne, das sich mit viel Elan zur Wehr setzt, um nicht von der Bürokratie überrollt zu werden. Ein beherztes Plädoyer für Gemeinschaft und Solidarität!

—  
Ö 2024 • Regie: Mélanie Auffret • 90 min  
FSK n.n. • mit Michel Blanc, Julia Piaton, Lionel Abelanski





# Kleine schmutzige Briefe

**AB 28. MÄRZ**

Die lebhafteste Rose Gooding hat wenig mit der frommen Edith Swan gemeinsam, außer dass sie in den 1920er-Jahren Nachbarinnen in der englischen Küstenstadt Littlehampton sind. Doch eines Tages erhalten Edith und andere Bewohner:innen der Stadt anstößige Briefe, gespickt mit gemeinen Beschuldigungen in unflätiger Sprache – und der Verdacht fällt sofort auf Rose. Scotland Yard ermittelt! Rose könnte

sogar das Sorgerecht für ihre Tochter verlieren. Während die skandalösen Briefe weiterhin die Stadt heimsuchen, ahnt nur die Polizistin Gladys Moss, dass etwas nicht stimmt und Rose möglicherweise doch nicht die Schuldige ist...

—  
GB/F 2023 • Regie: Thea Sharrock • 101 min  
FSK 12 • mit Olivia Colman, Jessie Buckley, Anjana Vasan

Diese Geschichte ist wirklich passiert: Ein Social-Media-Skandal, der landesweit bekannt wurde – fast 100 Jahre vor Facebook! „Eine entlarvende Provinzkomödie mit grandiosen Frauenfiguren, fantastisch gut gespielt, liebevoll und atmosphärisch in Szene gesetzt.“

FILMSTARTS.DE





# Andrea lässt sich scheiden

**AB 4. APRIL**

Andrea, eine Polizistin in der niederösterreichischen Provinz, möchte ihre unglückliche Ehe beenden und in St. Pölten eine neue Stelle als Kriminalinspektorin beginnen. Nach einer Geburtstagsfeier läuft ihr der Noch-Ehemann betrunken vors Auto. Im Schock begeht Andrea Fahrerflucht. Dann erlebt sie mit Erstaunen, wie jemand anderes die Schuld bereitwillig auf sich nimmt: Franz, ein Religionslehrer und trockener Alkoholiker, hält sich für den Täter und wird auch von allen anderen im Dorf dafür gehalten. Während Franz wieder zu trinken beginnt und zielsicher

seinem Untergang entgegen taumelt, bemüht Andrea sich, ihre Spuren zu verwischen...

In der österreichischen Provinz liegen Komik und Tragik nur einen Steinschlag voneinander entfernt. Mit einer Melange aus Humor und Melancholie blickt Josef Hader (**WILDE MAUS**) in seinem zweiten Spielfilm auf traurige, trunkene Männer und eine Frau, die einen Plan hat.

—  
**Ö 2024 • Regie: Josef Hader • 93 min • FSK 6 mit Birgit Minichmayr, Josef Hader, Thomas Schubert**

## JOSEF HADER Filmografie (Auswahl)

... als Darsteller in der „Detektiv Simon Brenner“-Reihe von Wolf Haas:

- 2000** Komm, süßer Tod
- 2004** Silentium
- 2009** Der Knochenmann
- 2015** Das ewige Leben

... als Darsteller in weiteren Filmen:

- 2016** Vor der Morgenröte
- 2017** Wilde Maus
- 2017** Arthur & Claire
- 2024** Andrea lässt sich scheiden

... als Regisseur:

- 2017** Wilde Maus
- 2024** Andrea lässt sich scheiden





**BERLINALE 2024**  
Silberner Bär  
Bestes Drehbuch

„Ein Film über das große Ganze, über Geburt und Tod, über Familien, Eltern, Kinder, über Liebe und Sex und alles dazwischen.“  
**PROGRAMMKINO.DE**



# Sterben

**AB 25. APRIL**

Lissy Lunies, Mitte 70, ist im Stillen froh darüber, dass ihr dementer Mann langsam dahinsiechend im Heim verschwindet. Doch ihre neue Freiheit währt nur kurz, denn Diabetes, Krebs, Nierenversagen und beginnende Blindheit geben ihr selbst nicht mehr viel Zeit. Im Zentrum dieses Panoptikums der Todgeweihten aber steht ihr Sohn, der Dirigent Tom Lunies, Anfang 40. Mit seinem depressiven besten Freund Bernard arbeitet er an einer Komposition namens „Sterben“ – und der Name wird zum Programm. Gleichzeitig macht ihn seine Ex-Freundin Liv zum Ersatzvater ihres Kindes, das eigentlich auch sein eigenes hätte sein können. Toms Schwester Ellen beginnt währenddessen eine wilde

Liebesgeschichte mit dem verheirateten Zahnarzt Sebastian. Die beiden verbindet die Liebe zum Alkohol, denn nichts befreit mehr als ein trockener Martini. Ellen weigert sich, im System zu funktionieren, und wählt stattdessen die Lust und den Rausch. Aber alles im Leben hat seinen Preis.

STERBEN ist ein Film über die Intensität des Lebens angesichts der Unverschämtheit des Todes. Er ist zart und brutal, absurd lustig und todtraurig, furchtbar bitter und manchmal überraschend schön.

—  
D 2024 • Regie: Matthias Glasner • 180 min  
FSK n.n. • mit Lars Eidinger, Corinna Harfouch, Lilith Stangenberg



“Tut gut und verbindet”

Le Point

“Zärtlich und bewegend”

ELLE

Michel Blanc

Julia Piaton

# Es sind die kleinen Dinge



Lionel Abelanski

EIN FILM VON  
Mélanie Auffret

Marie Bunel

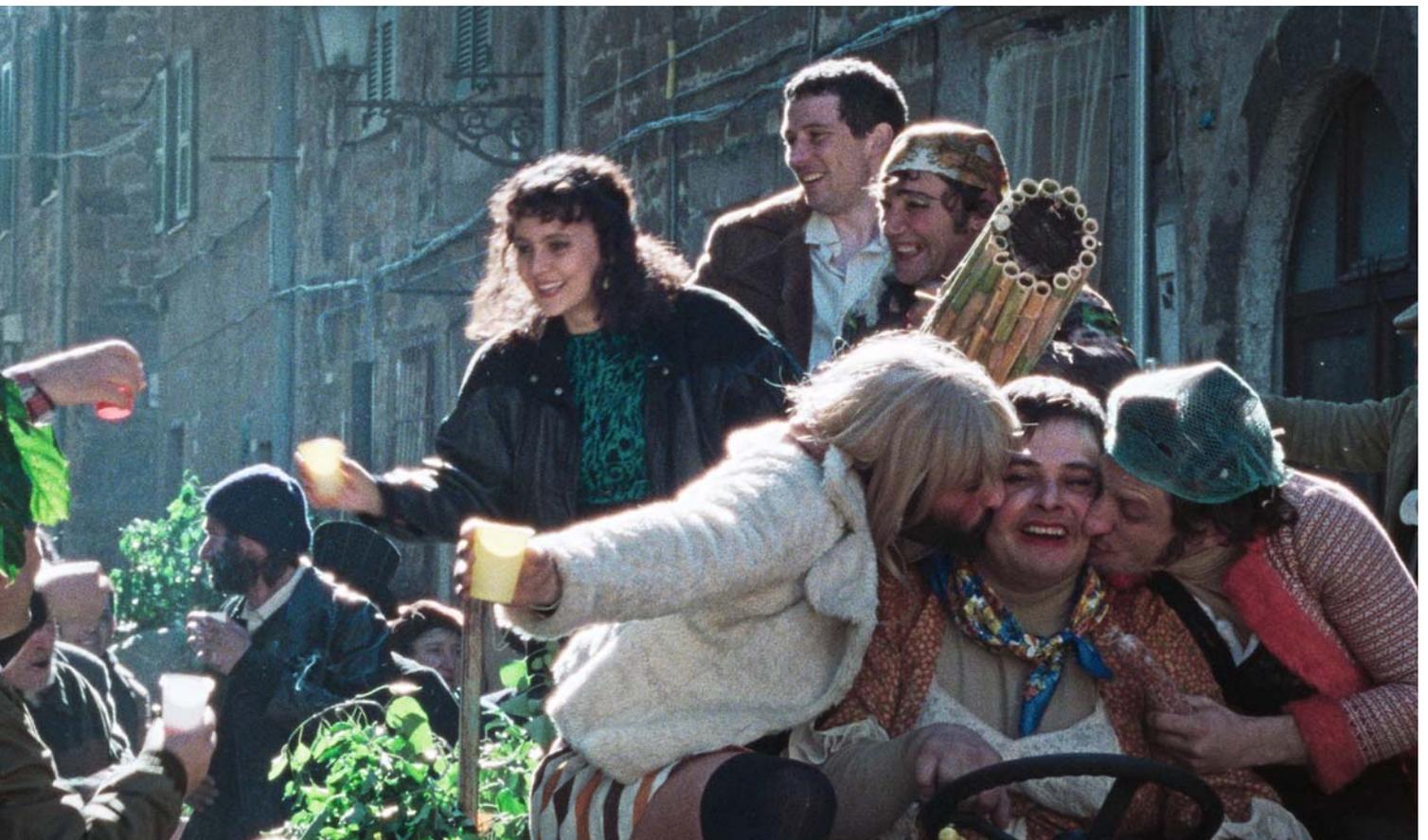
AB 18.04.2024 NUR IM KINO

INDIA HAÏR MARIE-PIERRE CASEY SÉBASTIEN CHASSAGNE BRUNO RAFAËL SCÉNARIO, ADAPTATION, DIALOGUES DE MÉLANIE AUFFRET ET MICHAËL SOUHATÉ AVEC LA COLLABORATION DE ROMAIN COMPINGT ET YOANN GROMB MUSIQUE JULIEN GIABS PRODUCTEUR EXÉCUTIF HÉRVÉ RIJET DIRECTEUR DE PRODUCTION FRANÇOIS HAMEL DIRECTEUR DE LA PHOTOGRAPHIE LAURENT DAILLARD (A.E.C.)  
CHEFFE MONTAGE JEANNE KEF CHEF MONTAGE RÉNÉ STÉPHAN COUTURIER 1<sup>ER</sup> ASSISTANT RÉALISATEUR RÉMI BOUVIER SCÉNARIO MARION PISTOR CASTING TAMARA KOZD CASTING ENFANTS VALÉRIE ESPAGNE (A.R.D.A.) CHEFFE DÉCORATRICE MILA PRELL CHEFFE COSTUMIÈRE AMANDINE CROS CHEFFE MAQUILLAGE NOA YEHONATAN CHEFFE COIFFEURS LINDA SCHWACH RÉGESSOR GÉNÉRAL PHILIPPE LE FORESTIER  
DIRECTRICE DE POST-PRODUCTION ANNE-SOPHIE DUPUCH SON STÉPHANE ISIDORE MAXIME SALEIX NICOLAS DAMBROISE PIERRE-JEAN LABRUSSE SUPERVISION MUSICALE MATTHIEU SIBONY SCHMOOZE PRODUCTRICE ASSOCIÉE MARGAUX MARCIANO UN FILM PRODUIT PAR FOUCAULD BARRE ET NICOLAS DUVAL ADASSOVSKY COPRODUIT PAR JÉRÔME HILAL  
UNE PRODUCTION QUAD ET ZINC EN COPRODUCTION AVEC FRANCE 3 CINÉMA AVEC LA PARTICIPATION DE CANAL+ CINÉ+ FRANCE TÉLÉVISIONS EN ASSOCIATION AVEC SOFTVINE 9 CINÉMAGE 16 DÉVELOPPÉ AVEC LE SOUTIEN DE CINÉMAGE 14 DÉVELOPPEMENT SG IMAGE DÉVELOPPEMENT 2018 SG IMAGE DÉVELOPPEMENT 2019 INDÉFILMS INITIATIVE 8  
LA PRODIGE ET L'ANGOË DISTRIBUTION FRANCE ZINC POUR QUAD VENTES INTERNATIONALES OTHER ANGLE PICTURES

Foto: Meeth Ozer (Unsplash.com)

„Ein poetisches Werk, in dem sich Regisseurin Alice Rohrwacher der Vergänglichkeit und den Leiden des Lebens ebenso annimmt wie der Verschränkung von Vergangenheit und Gegenwart.“

PROGRAMMKINO.DE



## La Chimera

**AB 11. APRIL**

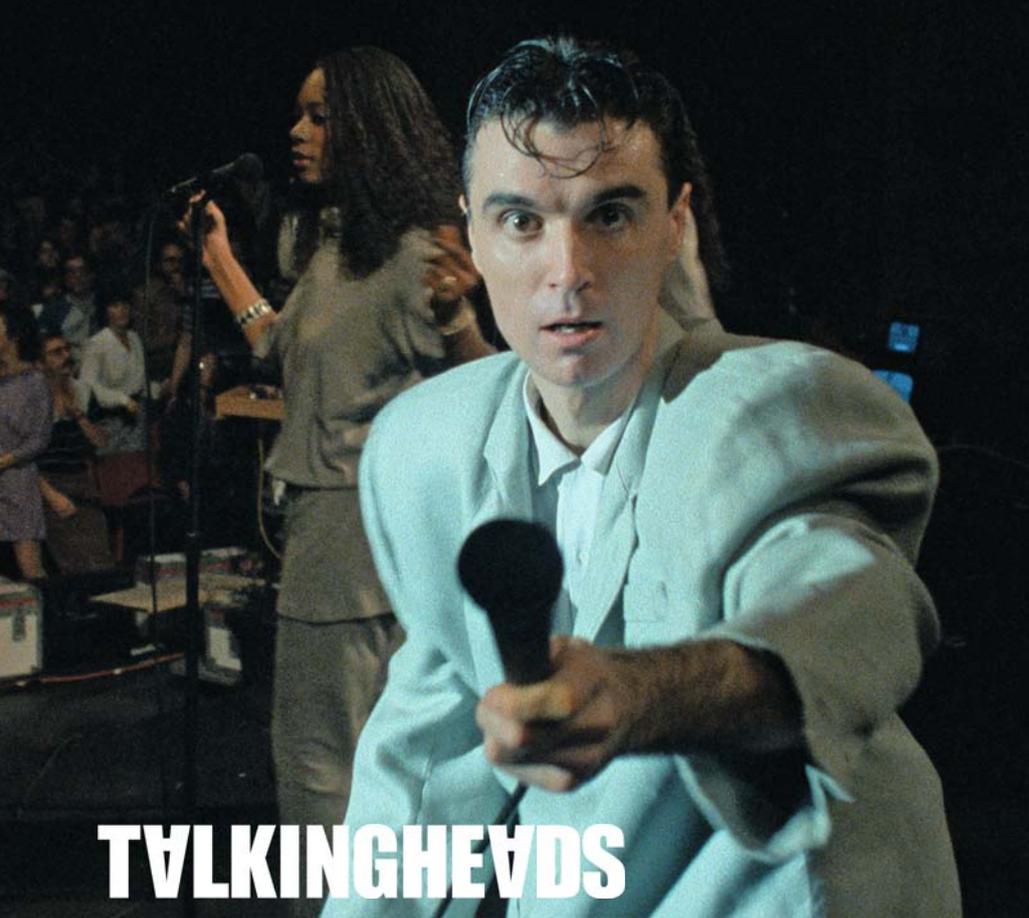
Eine Reise zwischen den Lebenden und den Toten: In ihrem neuesten Film taucht Alice Rohrwacher in die Welt toskanischer Grabräuber ein. Sie haben alle ihre eigene Chimäre – ein Trugbild, das sie erreichen möchten, aber nie finden. Für die Bande der Tombaroli, die Diebe antiker Grab-

beigaben und archäologischer Kostbarkeiten, bedeutet die Chimäre die Erlösung von der Arbeit und den Traum vom leichten Reichtum. Für Arthur, einen jungen Engländer, sieht sie wie die Frau aus, die er verloren hat: Benjamina. Um sie zu finden, fordert Arthur das Unsichtbare

heraus und begibt sich in die Erde – auf der Suche nach der Tür zum Jenseits, von der die Mythen sprechen.

I/CH/F 2023 • Regie: Alice Rohrwacher  
133 min • FSK 12 • mit Josh O'Connor,  
Carol Duarte, Isabella Rossellini





# TALKINGHEADS

## Stop Making Sense

**FR 5.4. + SA 6.4. • 21:15 | SO 7.4. + SO 28.4. • 12:00**

Legendär und von vielen Kritikern als bester Konzertfilm aller Zeiten bezeichnet, kommt STOP MAKING SENSE zum 40. Jahrestag wieder auf die große Leinwand. Im Jahr 1984 von Jonathan Demme gedreht, verfolgt der Film die intensiven Live-Auftritte von drei Abenden im Pantages Theater in Hollywood. Zu sehen und zu hören sind die denkwürdigsten Songs der Talking Heads. Die Hauptrollen spielen die Band-

mitglieder David Byrne, Tina Weymouth, Chris Frantz und Jerry Harrison sowie Bernie Worrell, Alex Weir, Steve Scales, Lynn Mabry und Edna Holt. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums wurde der Film in bester Bild- und Tonqualität neu restauriert. Burning down the house (again)!

—  
USA 1984 • Regie: Jonathan Demme  
88 min • FSK 0



**ANKE HERRMANN**  
AUF DER ALTSTADT 26  
21335 LÜNEBURG  
TEL. 04131 - 220 16 70



## OPER & BALLETT 2024

**MADAMA BUTTERFLY**  
Sonntag, 21.4.2024

**SCHWANENSEE**  
Sonntag, 26.5.2024

**CARMEN**  
Sonntag, 16.6.2024

**ANDREA CHÉNIER**  
Sonntag, 14.7.2024

Vorstellungsbeginn  
jeweils 16:00 Uhr.

Der Vorverkauf läuft!

**SCALA**  
PROGRAMMKINO

[www.scala-kino.net/](http://www.scala-kino.net/)  
royalopera



# Evil does not exist

**AB 18. APRIL**

Takumi und seine Tochter Hana leben im Dorf Mizubiki in der Nähe von Tokio. Sie führen ein Leben im Einklang mit der Natur und schätzen die Abgeschlossenheit. Der Frieden wird allerdings gestört, als ein Unternehmen aus Tokio Pläne zum Bau einer Glamping-Anlage in unmittelbarer Nähe vorstellt. Schnell wird klar, dass der Luxus-Campingplatz schwerwiegende Folgen für das ökologische Gleichgewicht der Region und das Leben der Dorfbewohner:innen mit sich bringen wird. Um die Wogen zu glätten, schickt das Unter-

nehmen zwei Vertreter:innen nach Mizubiki. Doch statt in einer Lösung, mündet der Konflikt in einer Situation mit tiefgreifenden Auswirkungen – für alle... Nach seinem Oscar-prämierten Film *DRIVE MY CAR* gelingt Ryūsuke Hamaguchi mit *EVIL DOES NOT EXIST* eine poetische Parabel über die komplexe Beziehung zwischen Mensch und Natur.

—  
**J 2023 • Regie: Ryūsuke Hamaguchi • 107 min**  
**FSK 12 • mit Hitoshi Omika, Ryo Nishikawa, Ayaka Shibutani**



**RYŪSUKE HAMAGUCHI**  
**Filmografie (Auswahl)**

- 2015** Happy Hour
- 2021** Das Glücksrad
- 2021** Drive My Car
- 2023** Evil does not exist



**VENEDIG 2023**  
**Silberner Löwe**  
**Großer Preis der Jury**

„Minimalistisches  
japanisches  
Kino mit ganz  
großer Wirkung.“

**CINEMAN**



**LARS  
EIDINGER**

**CORINNA  
HARFOUCH**

**LILITH  
STANGENBERG**

**RONALD  
ZEHRFELD**

**ROBERT  
GWISDEK**

**SASKIA  
ROSENDAHL**

**ANNA  
BEDERKE**

**NICO  
HOLONICS**

UND  
**HANS-UWE BAUER**  
ALS MEIN VATER

# STREBEN

 **Silberner Bär**  
**74** Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Bestes Drehbuch

**EIN MATTHIAS  
GLASNER FILM**

**AB 25. APRIL IM KINO**

# AM SONNTAGVORMITTAG INS KINO

Unsere beliebten Matineevorstellungen mit besonderen Filmen:

## SONNTAG, 7.4.

- 11:15 Anatomie eines Falls
- 11:45 One Life S. 4
- 12:00 Stop Making Sense S. 15
- 12:15 Wunderland – Vom Kindheitstraum zum Welterfolg

## SONNTAG, 14.4.

- 11:30 Morgen ist auch noch ein Tag S. 6
- 11:45 Helke Sander: Aufräumen
- 12:00 Andrea lässt sich scheiden S. 11
- 12:15 Rückkehr zum Land der Pinguine

## SONNTAG, 21.4.

- 11:30 Back to Black S. 7
- 11:45 The Zone of Interest
- 12:00 Es sind die kleinen Dinge S. 9
- 12:15 Wunderland – Vom Kindheitstraum zum Welterfolg

## SONNTAG, 28.4.

- 11:30 Back to Black S. 7
- 11:45 Evil does not exist S. 16
- 12:00 Stop Making Sense S. 15
- 12:15 Rückkehr zum Land der Pinguine



## WUNDERLAND - VOM KINDHEITSTRAUM ZUM WELTERFOLG

**SO 7.4. + 21.4. • 12:15**

Kilometerweit schlängeln sich die Eisenbahnwaggons im Hamburger „Miniatur Wunderland“ durch blühende Landschaften und felsige Bergschluchten. Mit der Erschaffung dieses magischen Modelluniversums haben sich Frederik und Gerrit Braun ihren Kindheitstraum erfüllt. Mit bisher unveröffentlichtem Archivmaterial wirft WUNDERLAND den Blick zurück in die Kindheit der Brauns und zeigt ihre frühe Faszination, klassische Alltagssituationen mit viel Liebe zum Detail nachzustellen. Stück für Stück erwacht die kleinste Welt der Welt zum Leben, in der alles möglich scheint. 93 min • FSK 0



## RÜCKKEHR ZUM LAND DER PINGUINE

**SO 14.4. + 28.4. • 12:15**

Nach dem Erfolg von DIE REISE DER PINGUINE kehrt Luc Jacquet in die Antarktis zurück. Die Südspitze Patagoniens ist der Startpunkt für seine Reise. Selten hat man die eisigen Küsten und die endlosen Landschaften der Antarktis so beeindruckend wie in Jacquets filmischem Reisetagebuch gesehen. In großartigen Schwarzweißbildern zeigt er uns die Natur mit ihrer erstaunlich vielfältigen Tierwelt. Schließlich trifft Jacquet die Kaiserpinguine wieder, die ihn wie einen alten Freund begrüßen. So wird diese Reise für ihn nicht nur zu einer Rückkehr an seinen Sehnsuchtsort, sondern auch zu einer Rückkehr zum Land der Pinguine. 87 min • FSK 0



## ANATOMIE EINES FALLS

**SO 7.4. • 11:15**

Sandra, Samuel und ihr Sohn Daniel leben in einem Ort in den französischen Alpen. An einem strahlenden Tag wird Samuel am Fuße ihres Chalets tot im Schnee gefunden. Mord? Selbstmord? Oder doch nur ein tragischer Unfall? Der Polizei kommt Samuels plötzlicher Tod merkwürdig vor – und Sandra wird zur Hauptverdächtigen. Es folgt ein aufreibender Indizienprozess, der nach und nach nicht nur die Umstände von Samuels Tod, sondern auch Sandras und Samuels lebhaft Beziehung im Detail sezziert... 152 min • FSK 12



## HELKE SANDER: AUFRÄUMEN

**SO 14.4. • 11:45**

Helke Sander ist eine Ikone – nicht nur der Frauenbewegung, sondern auch des neuen deutschen Films. 1967 wird sie Mitglied beim Sozialistischen Deutschen Studentenbund und gründet u. a. den Aktionsrat zur Befreiung der Frauen. Sie war ein Leben lang politisch aktiv und sperrig. Sie hat viele Errungenschaften für Frauen, die uns heute selbstverständlich sind, angestoßen und umgesetzt. Der Film verbindet mit eindrucksvollen Filmausschnitten aus Sanders Werk ihr künstlerisches Schaffen mit ihrem Leben. 82 min • FSK 12



## THE ZONE OF INTEREST

**SO 21.4. • 11:45**

Idyllisch mutet das Leben an, das Hedwig und Rudolf Höß führen – irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie den Haushalt führt und er täglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, denn direkt hinter dem Haus mit Garten erheben sich die Mauern von Auschwitz... Regisseur Jonathan Glazer beleuchtet die Schrecken des Holocaust aus der Perspektive von Rudolf und Hedwig Höß, die in ihrem Bilderbuchhaus – Mauer an Mauer mit dem Vernichtungslager – ein äußerst privilegiertes Leben genießen. 105 min • FSK 12



# KAFFEEKINO

für Seniorinnen und Senioren

In Kooperation mit dem SENIORENBEIRAT DER HANSESTADT LÜNEBURG und mit Unterstützung der SPARKASSE LÜNEBURG findet am 2. und 4. Montag des Monats das **KAFFEEKINO FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN** statt. Eintritt: 7 €

**MONTAG, 8. APRIL • 14:30**



## Gondola

Die Geschichte zweier Gondelfahrerinnen – ganz ohne Dialoge: Ein poetischer Film von Veit Helmer über Sehnsucht, Liebe und Gemeinschaft, der einen von der ersten Minute an in den Bann zieht. 82 min • FSK 6

**MONTAG, 22. APRIL • 14:30**



## Morgen ist auch noch ein Tag

Angesiedelt im Rom der Nachkriegszeit und inspiriert vom Leben und den Erzählungen der Großmutter-Generation, feiert die warmherzige Tragikomödie den alltäglichen Kampf der Frauen um Gleichberechtigung. 119 min • FSK 12

### SNEAK-PREVIEW

Immer überraschend, hin und wieder witzig, immer im Original mit deutschen Untertiteln ... und nur ganz selten blöd! Eintritt 7 €

**Montag, 1.4. + 15.4.**

Immer am 1. und 3. Montag:  
[www.scala-kino.net/extras/sneak-preview](http://www.scala-kino.net/extras/sneak-preview)

# KULTUR FORUM

LÜNEBURG GUT WIENEBÜTTEL



## APRIL

- Fr. 05.04. Michael Hatzius - Die Echse Echsoterik
- Sa. 06.04. The Cat Stevens Tribute Patrick Snow und Band
- Sa. 13.04. Cuarteto Rotterdam "Noche de Tango - eine Nacht in Buenos Aires" · Di. 16.04. Thorsten Havener Gedankenleser
- Sa. 20.04. Cora Chilcott und Volker Jaekel "Marlene Dietrich" Eine musikalisch-literarische Soirée
- So. 21.04. Hinnerk Baumgarten und Kat Wulff YOUNGER SAN EWER
- Di. 23.04. 13. Komische Nacht Lüneburg
- Fr. 26.04. Christian Ehring Stand jetzt! · So. 28.04. Dominic Egli Plurism Tournee 2024 "Umhlangano" / African Jazz

[kulturforum-lueneburg.de](http://kulturforum-lueneburg.de)

Margarete von Alemann  
Keramik

Angela Kotzurek  
Mode



# Fein Zeug

WERKSTATTGEMEINSCHAFT

Waagestr. 1 a, Lüneburg (neben dem Rathaus)  
Tel. 40 67 70, [www.feinzeug-lueneburg.de](http://www.feinzeug-lueneburg.de)



GEBURTSTAG · FIRMENEVENT · HOCHZEIT ... MIT IHREM WUNSCHFILM!

## Mieten Sie einen Kinosaal

INFOS & ANFRAGEN: (04131) 224 32 22 · E-MAIL: [INFO@SCALA-KINO.NET](mailto:INFO@SCALA-KINO.NET)



SCALA  
PROGRAMMKINO

ARTHUR MÜLLER

# AM

HR. LYDIA STEFFANICH & STEFFEN THOM  
- TRAUEREN SEIT 1957 -  
Goldschmiedemeister



Schmieden Sie Ihre  
Trauringe selbst!

# Schlüssel- anhänger aus Silber



Schmieden Sie Ihre Trauringe bis zum 30.6.2024 - und wir schenken Ihnen einen Schlüsselanhänger aus echtem Silber mit Ihrer handschriftlichen Gravur im Wert von 250 € dazu!

Schröderstr 2 • 21335 Lüneburg • GoldschmiedeArthurMueller  
Telefon: (04131) 4 47 18 • [www.goldschmiede-arthur-mueller.de](http://www.goldschmiede-arthur-mueller.de)





# SONDERVERANSTALTUNGEN



**FREITAG, 29.3. • 21:15**

## SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT OmU

**Queerfilmnacht**

Vor dem Hintergrund der schwülen Lange- weile eines Familienurlaubs erzählt Auto- rin und Regisseurin Luis De Filippis in ihrem Debütfilm vom widersprüchlichen Wunsch eines Millenials, gleichzeitig un- abhängig und umsorgt zu sein. Fernab von melodramatischen Klischees zeich- net SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT ein vielschichtiges Figurenporträt, das mit mehreren Narrativen der Darstellung von trans Menschen im Kino bricht. Die junge kanadische trans Darstellerin Carmen Madonia gibt ein fulminantes Schauspieldebüt.

Trans Frau Ren ist Mitte 20, angehende Schriftstellerin und hat gerade ihren Job verloren. Ausgerechnet jetzt steht der Strandurlaub mit ihren liebevollen, aber ziemlich temperamentvollen italo- kanadischen Eltern und ihrer rebelli- schen kleinen Schwester Siena an. Im Wissen, dass sie jetzt wieder mehr auf die Unterstützung ihrer Familie ange- wiesen sein wird, wartet Ren auf den richtigen Moment, von der Entlassung zu erzählen. Doch zwischen der Enge der speißigen Ferienanlage, den üblichen Familienstreitereien und einem irritie- renden Urlaubsflirt ist es gar nicht so einfach, Raum für sich und die eigenen Gefühle zu finden.

CAN/CH 2022 • Regie: Luis De Filippis  
96 min • FSK 12 • mit Carmen Madonia, Ramona Milano, Paige Evans  
englisches Original mit dt. UT



**MITTWOCH, 10.4. • 19:00**

## PROFESSION: DOCUMENTARIST OmU

**LIAS-Filmreihe**

Ein anschauliches Beispiel für die Femi- nisierung der iranischen Zivilgesellschaft in den letzten Jahrzehnten. Einführung: Regisseurin **Mina Keshavarz** und **Katja Rieck** (LIAS).

**Eintritt frei**

Sieben unabhängige iranische Dokumen- tarfilmerinnen nehmen uns mit in ihre persönliche und berufliche Welt, in einen Iran, der nach wie vor von politi- schen, sozialen und wirtschaftlichen Krisen heimgesucht wird. In den auto- biografischen Kapiteln wird deutlich, wie mutig es ist, im Iran Dokumentar- filmerin zu werden, weil die eigene Freiheit in Gefahr gerät. Diese Frauen werden von dem Bedürfnis getrieben, ihre Welt und die Kräfte zu dokumen- tieren, die ihre Bewegungsfreiheit im- mer wieder einschränken. Ob sie nun einen Film über Kaufhäuser in Teheran drehen, in denen Schaufensterpuppen mit abgetrennten Köpfen und Brüsten zu sehen sind, oder über die Sängerin- nen, die sie als Kinder liebten und die seit der Revolution aus Radio und Fernsehen verbannt sind, oder über die große Welle der Hoffnung, die mit jeder Wahl einhergeht – diese Regisseurinnen bieten einen seltenen und prägnanten Einblick in den heutigen Iran, ein Land, das sie nach wie vor lieben, auch wenn sie wollen, dass es sich verändert.

IRN 2024 • Regie: Shirin Barghnavard, Firouzeh Khosrovani, Farahnaz Sharifi, Mina Keshavarz, Sepideh Abtahi, Sahar Salahshoor, Nahid Rezaei • 80 min  
Original mit englischen UT

Jeden Monat werden in der LIAS-Reihe internationale Filme zu kultur- und sozial- kritischen Themen von Einführungen und Diskussionen begleitet.

**lias** : CULTURE AND SOCIETY



**DIENSTAG, 16.4. • 19:30**

## KANT - DAS EXPERIMENT DER FREIHEIT

**Film & Gespräch**

ARTE-Filmpremiere mit Regisseur **Wilfried Hauke**; Moderation: **Dr. Tim Kunze**, Ostpreußisches Landesmuseum.

**Eintritt frei! Anmeldung unter  
Telefon (04131) 75 99 50 oder per  
E-Mail an [info@ol-ig.de](mailto:info@ol-ig.de)**

Immanuel Kant hat die Philosophie revolutioniert. Sein Kategorischer Imperativ ist weltberühmt und prägt unser westliches Denken über Freiheit, Toleranz und Vernunft bis heute. Kant ist der meistzitierte Philosoph der Neuzeit. Pünktlich zum 300. Geburtstag des größten Denkers der Aufklärung zeigt diese erste Filmbiografie das Philoso- phie-Genie Kant mit kritischem Augen- zwinkern als altgewordenen, von den Menschen enttäuschten Spaziergänger in seiner Geburtsstadt Königsberg. Der Film spannt dokumentarisch und mit aufwendigen Spielszenen einen drama- tischen Bilder- und Geschichtenbogen vom Königsberg des 18. Jh. bis zum heu- tigen russischen Kaliningrad. Themen wie Vernunft, Freiheit, Krieg, Ausbeu- tung und Rassismus werden im Film von international renommierten Philo- sophen und Kantianern wie Corine Pelluchon, Susan Neiman und Marcus Willaschek erörtert. Gedreht wurde auch in Lüneburg und im Ostpreußischen Landesmuseum, unter anderem mit Tim Kunze, dem Kurator der Kantausstellung.

D 2024 • Regie: Wilfried Hauke • 52 min

**arte**



Ostpreußisches Landesmuseum  
Kulturreferat für Ostpreußen  
und das Baltikum

# SONDERVERANSTALTUNGEN



**DONNERSTAG, 18.4. • 19:00**

## BLAUER HIMMEL WEISSE WOLKEN

### Film & Gespräch

Regisseurin **Astrid Menzel** stellt ihren Film persönlich vor: Film und Gespräch am Abend vor der **Fachtagung „Wohin des Weges? Versorgung von Menschen mit Demenz“**, die am 19. April in Lüneburg stattfindet.

Carmen wohnt im Seniorenheim; ihre Demenzerkrankung verschlechtert sich zusehends. Sie fühlt sich, trotz der Besuche, von der Familie im Stich gelassen. Ihre Enkelin Astrid beschließt, ihre 86-jährige Großmutter mit auf eine zweiwöchige Kanutour zu nehmen – zurück zu dem Steg, wo das Boot vor vielen Jahren getauft wurde. Eine Reiseroute wird ausgetüfelt, Equipment besorgt. Erfüllt von Nostalgie und Trotz soll diese gemeinsame Reise Klarheit bringen, ob und wie sie in Zukunft für ihre Oma sorgen könnte. So begibt sich Astrid gemeinsam mit ihrem jüngeren Bruder Hendric und Oma Carmen auf eine Kanutour von Bremen bis Kiel. Voller Vertrauen steigt die 86-jährige täglich zu ihren Enkeln ins Kanu. Es wackelt und gluckert, die Sonne scheint. Die ungewisse Zukunft rückt in weite Ferne. Alles scheint gut. Doch es ist nicht leicht, Carmens gewohnten Tagesrhythmus auf der Reise beizubehalten, die Ortswechsel setzen ihr zu. Trotz Wiederholungen kann sie sich nichts Neues mehr merken. Während die Großmutter die Gesellschaft ihrer Enkel auf dem Wasser genießt, werden die Nächte für alle drei immer belastender. Die Situation spitzt sich zu, bis Carmen eines Nachts beschließt, zu Fuß nach Hause zu gehen.

D 2022 • Regie: Astrid Menzel  
91 min • FSK 6



Alzheimer Gesellschaften  
Niedersachsen  
Mecklenburg-Vorpommern  
Hamburg  
Schleswig-Holstein



**SONNTAG, 21.4. • 16:00**

## MADAMA BUTTERFLY

### The Royal Opera

Puccinis erschütternde Tragödie über eine junge Geisha, die sich in einen amerikanischen Marineoffizier verliebt.

Als die junge Geisha Cio-Cio-San den amerikanischen Marineoffizier Pinkerton heiratet, glaubt sie, dass sie eine echte, verbindliche Ehe fürs Leben eingeht. Als sie ihre Religion und ihre Gemeinschaft aufgibt, erfährt sie zu spät, dass ihre Ehe für Pinkerton nur eine Illusion ist – mit tragischen Folgen...

Bei aller Schönheit und Romantik der Musik bleibt Puccinis MADAMA BUTTERFLY eine bewegende und beunruhigende Geschichte, die auf fatale Weise mit den zerstörerischen Kräften des Imperialismus verbunden ist. In der ergeifrenden Inszenierung spielen Asmik Grigorian als Cio-Cio-San und Joshua Guerrero als Pinkerton. Bis heute ist Puccinis Oper mit ihrer leidenschaftlichen Musik wie Butterflys berühmter Arie „Un bel dì, vedremo“ („Eines schönen Tages“) und dem „Summchor“ hinreißend und herzerreißend. Die exquisite Inszenierung von Moshe Leiser und Patrice Caurier ist inspiriert von europäischen Japanbildern des 19. Jahrhunderts. Kevin John Edusei dirigiert.

Aufzeichnung aus dem Royal Opera House London (2024) • ca. 195 min  
Eintritt: 26 € (mit SCALA-Pass 24 €)  
inkl. Glas Sekt in der Pause



ROYAL  
OPERA  
HOUSE



**FREITAG, 26.4. • 21:15**

## VERFÜHRUNG: DIE GRAUSAME FRAU

### Queerfilmnacht

Im April feiern wir Monika Treut, die seit nun mehr 40 Jahren mit ihren lustvoll-subversiven Spiel- und Dokumentarfilmen das queere Kino in Deutschland und der ganzen Welt prägt. Als zentrale Figur der freien deutschen Filmszene ging sie Ende der 1980er in die USA und gab mit ihrem konventionenkritischen Ansatz und ihrer progressiven Perspektive auf lesbische-schwule Sexualität dem New Queer Cinema entscheidende Impulse. Die Queerfilmnacht präsentiert Treuts bahnbrechenden Debütfilm aus dem Jahr 1985 (Regie zusammen mit Elfi Mikesch) in einer restaurierten Fassung.

VERFÜHRUNG erzählt von der Domina und Geschäftsfrau Wanda. Ihr Beruf ist es, grausam zu sein, und ihre Spezialität, ihre Liebhaber:innen in die Falle der Verführung zu locken. In ihrer Galerie im Hamburger Hafen inszeniert sie bizarre Bühnenshows. Auch in ihrem Privatleben bestimmt sie die Spielregeln der Lust, denen ihre Liebhaber:innen zu folgen haben. Ihr sklavischer Bühnenpartner Gregor, ein romantischer Schwärmer, verliebt sich in Wanda. Ihre gelehrige Schülerin Justin, eine Unschuld aus Amerika, begreift bald, dass die Verführung ein teuflisch raffiniertes Spiel ist. Der Journalist Herr Mährsch will Wanda eigentlich interviewen, bis er seinen masochistischen Charakter entdeckt – und den Wunsch, Wandas Toilette zu sein. Nur Caren, die lesbische Freundin und exzentrische Geschäftsfrau, leidet. Deshalb muss sie aus dem Spiel ausgeschlossen werden, denn die Show muss weitergehen!

D 1985 • Regie: Elfi Mikesch & Monika Treut • 84 min • FSK 16 • mit Mechthild Grossmann, Udo Kier, Sheila McLaughlin



# KURZFILMFESTIVAL



MONTAG, 29.4. • 19:30

## RETURN TO DUST omU

**Besondere Filme in der Reihe „Stadt Land Fluss: China“, kuratiert von unserer Auszubildenden Magda Kokolashvili.**

Regisseur Li Ruijun, der für die Dreharbeiten in sein Heimatdorf Gaotai in der nordwestchinesischen Provinz Gansu zurückgekehrt ist, thematisiert Ausbeutung, Zwangsverstädterung, Armut und Verlust von Traditionen durch Entwurzelung. Doch vor allem geht es ihm darum, wie seine arglosen und verletzlichen Figuren die Welt sehen. Ihnen gelten seine Liebe und sein Vertrauen. Ein zutiefst menschlicher Film von unaufdringlicher Zärtlichkeit.

Im September 2022, vor dem 20. Parteitag der Kommunistischen Partei Chinas, wurde der Film in China verboten und wurde aus den Kinos sowie von den Streamingplattformen entfernt.

Ma und Guiying führen beide ein isoliertes und problembeladenes Leben: Der schweigsame Bauer Ma ist das letzte unverheiratete Mitglied seiner Familie; Guiying ist körperlich eingeschränkt und unfruchtbar, über das im ländlichen China übliche Heiratsalter ist sie weit hinaus. In der zwischen ihnen arrangierten Ehe treffen sie als zwei Fremde aufeinander, die Vereinzelung und Demütigungen gewohnt sind. Die Heirat könnte alles nur noch verschlimmern, doch für Ma und Guiying wird sie zur Chance. Sie entdecken ihre gemeinsame Bestimmung. Sie lernen, Nähe zuzulassen, sich auszusprechen, füreinander zu sorgen und sogar zu lächeln – trotz der harten Feldarbeit, mit der sie ihren Lebensunterhalt bestreiten, und der Herausforderungen, die sie gemeinsam bewältigen müssen.

CN 2022 • Regie: Li Ruijun • 134 min  
FSK 6 • mit Wu Renlin, Hai-Qing •  
chinesisches Original mit deutschen Untertiteln



DONNERSTAG, 25.4. - SAMSTAG, 27.4.

## IM KASTEN KURZFILMFESTIVAL

**Das Lüneburger Nachwuchsfestival für Filmschaffende geht in die siebte Runde!**

Die feste Größe im Lüneburger Kulturkalender kehrt auch im Jahr 2024 zurück: Bereits zum 7. Mal feiert das IM KASTEN Kurzfilmfestival die Werke der Filmschaffenden von Morgen. **Von absoluten Amateurfilmen über Schul- und Hochschulprojekte bis hin zu Filmen, die bereits im semiprofessionellen Rahmen entstanden sind – das Programm des IM KASTEN Kurzfilmfestivals zeichnet sich auch in diesem Jahr wieder durch vor allem eines aus: Vielfalt.** Wie immer liegt der Fokus auf der Förderung des Filmnachwuchses – durch die Schaffung einer Bühne, die Vergabe von Sach- und Geldpreisen und durch ein umfangreiches Rahmenprogramm. Um diesem Auftrag noch besser gerecht zu werden, wurden die eingereichten Filme in diesem Jahr drei Kategorien zugeordnet – Jugend, Hochschule und Starter – und werden in jeder Kategorie von einer eigenen hochkarätigen Jury bewertet. Keine leichte Aufgabe bei 140 Einreichungen und über 30 Stunden Filmmaterial. **Herausgekommen ist ein abwechslungsreiches, mitreißendes, nachdenklich machendes Filmprogramm, das an drei Abenden fesselnde Unterhaltung bietet.**

DONNERSTAG, 25.4. • 19:00

### KATEGORIE „JUGEND“

... zeigt Filme junger Menschen, denen es zwar an Erfahrung und Mitteln, aber nicht an Einfallsreichtum fehlt.

FREITAG, 26.4. • 19:00

### KATEGORIE „HOCHSCHULE“

... präsentiert Werke, die im Rahmen von Film- und Medienstudiengängen entstanden sind.

SAMSTAG, 27.4. • 19:00

### KATEGORIE „STARTER“

... zeigt Arbeiten von Filmschaffenden, die bereits erste Berufserfahrung in der Filmbranche gesammelt haben, aber noch am Anfang stehen.

Alle Infos zu Screenings & Rahmenprogramm: [imkastenfestival.com](http://imkastenfestival.com)

Tickets: [scala-kino.net/extras/im-kasten-kurzfilmfestival](https://scala-kino.net/extras/im-kasten-kurzfilmfestival)

VON DEN PRODUZENTEN VON  
**THREE BILLBOARDS** UND **THE BANSHEES OF INISHERIN**

OLIVIA  
COLMAN

JESSIE  
BUCKLEY

ANJANA  
VASAN

UND TIMOTHY  
SPALL

# KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE

HÖFLICHKEIT WIRD ÜBERBEWERTET

STUDIOCANAL  
A CANAL COMPANY

ARTHAUS

FILM4  
FILM

BLUEPRINT  
PICTURES

SENSE  
OF THE  
RIVER

AB 28. MÄRZ IM KINO